

„Es ist nicht deine Schuld, dass das Leben nicht gelingt“ Die Kunst der theatralen Theorie – Wie kommt die Theorie auf die Bühne?

Im alltäglichen Leben sind wir in Zeitungen und Medien viel mit Theorien konfrontiert, wir lesen Sachbücher und interessieren uns für Haltungen und theoretische Ideen. Theorien und theoretische Texte gibt es schon sehr lange, auf der Bühne begegnen uns Theorien traditionell nur indirekt über Figuren und Geschichten. Theorien direkt auf die Bühne zu bringen ist eine neue Erscheinung im zeitgenössischen Theater.

Am 26. November 2015 feiert das neue Stück „Es ist nicht deine Schuld, dass das Leben nicht gelingt“ von Malte Schlösser Premiere. Der Theaterdiscounter schreibt: „Das philosophische wie lebensnahe Theatertheater von Malte Schlösser ist eine über Jahre erprobte neue Theaterform, die sinnlich erfahrbare Auseinandersetzung mit komplexen Sachverhalten ermöglicht. In der aktuellen Inszenierung geht es um die Frage nach Verantwortung und Selbstbestimmung im Hinblick auf die uns allen gestellte Aufgabe, das eigene Leben auf Glück auszurichten. Aber Schlösser schlägt einen radikal anderen Lebensplot vor!“

In dem Workshop gibt Malte Schlösser zunächst Einblick in seine Arbeitsweise, danach können die Teilnehmer*innen selbst praktisch im Kleinen üben, wie man Theorien direkt auf die Bühne bringen kann, dabei theatral bleibt und dramaturgische Spannung erzeugt.

Der Workshop findet vor der Vorstellung auf der Bühne des Theaterdiscounters statt.

Leitung:

Malte Schlösser, geb. 1977 in Berlin, ist Regisseur, Psychotherapeut und studierter Philosoph M.A. Er inszeniert als freier Regisseur seit 2007 in Berlin, London, Zürich und Köln, mit überregionalen Gastspielen. Davor war er Regieassistent an der Volksbühne bei Frank Castorf, bei Christoph Schlingensiefel und am Hebbeltheater. Die konkrete Anwendung von Theorien wendet er seit 2007 in seinen Theatertheaterarbeiten an (www.malteschloesser.de), aber auch in seinen Therapieräumen. Sowohl der Theater- als auch der Therapieraum sind symbolische, künstliche Räume mit realer Wirkung und Erfahrung.

Voraussetzung: Der Kurs richtet sich an alle interessierten Personen.

Teilnehmerzahl: max. 16

Kursdaten: 28. November 2015
Sa: 10:30 – 18:00, insgesamt acht Unterrichtsstunden

Ort: Theaterdiscounter (Theatersaal), Klosterstr. 44, 10179 Berlin

Anmeldung: info@theaterlabor-berlin.de
Infos: www.theaterlabor-berlin.de

Preis: 110,-- €

Frühbuchertarife: Bei Zahlungseingang bis zum

14. Oktober: 80,--

04. November 2015: 95,--

Verbindliche Anmeldung zum Kurs

„Es ist nicht Deine Schuld, dass das Leben nicht gelingt“

Die Kunst der theatralen Theorie - Wie kommt die Theorie auf die Bühne?

Hiermit melde ich mich zum o.g. Kurs an:

Vorname, Name _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail _____

tätig als _____

Die Seminargebühr von 110,-- € (**Frühbucher: 14.10.: 80,--**, **04.11.: 95,--**) für den Tag überweise ich auf das Konto:

theatralis e.V.
GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN: DE44 4306 0967 1115 8727 00
BIC: GENODEM1GLS

Bei Absagen bis 28 Tage vor Seminarbeginn werden die Seminargebühren erstattet bzw. nicht fällig. Bei Absagen bis 14 Tage vor Seminargebühr werden 50% der Gebühren fällig, bei späteren Absagen der volle Betrag. Mit der schriftlichen Anmeldung und dem Eingang der Zahlung wird ein Teilnehmerplatz reserviert.

Kursdaten: Samstag, 28. November 2015, 10:30 – 18:00

ORT: Theaterdiscounter (Theatersaal), Klosterstr. 44 , 10179 Berlin

Die Teilnahme an allen Seminaren erfolgt auf eigene Verantwortung. Für Unfälle der Teilnehmer, Diebstahl oder Sachschäden wird keine Haftung seitens der Veranstalter übernommen.

Ort, Datum

Unterschrift